



SO reden >> **ParteiSoldaten**, die **NICHT** wiedergewählt werden wollen ("wir zieh'n das durch") und handeln **gegen 70% der Bürger + Geschäftsleute + Anwohner >> Goodbye Partei + Mitläufer !!**

<http://www.vietze.de/kreuzviertel/auto-verkehr/Auto-Verkehr.htm#Radschnellweg%20durchs%20Kreuzviertel>



[Dortmunder Reizthema Radschnellweg Ruhr - Lokalzeit aus Dortmund - Sendung - Video - Mediathek - WDR](#)

WDR.de bietet die wichtigsten Nachrichten aus und für NRW multimedial aufbereitet, begleitende Informationen zu Fernseh-Sendungen und...

www1.wdr.de | Von wdr.de

<http://www1.wdr.de/mediathek/video/sendungen/lokalzeit-dortmund/video-dortmunder-reizthema-radschnellweg-ruhr--100.html>

[Gefällt mir](#)

[Kommentieren](#) [Teilen](#)

Kommentare



[Sieghard Vietze](#) -

>> **KM-Kommentar + Info**

<http://www.vietze.de/kre.../auto-verkehr/Auto-Verkehr.htm...>

[Gefällt mir](#) · [Antworten](#) · 5 Std. · [Bearbeitet](#)

SPD Dortmund-Südweststadt
Sehr geehrter Herr Vietze,

sicherlich ist der Radschnellweg ein Streitthema, wie es bei Parkplätzen im Kreuzviertel immer so ist. Die Priorisierung öffentlicher Verkehrsmittel sowie des Fahrrads ist unseres Erachtens (und auch nach Meinung der Bundes- und Landespolitik) geboten, um das Verkehrsaufkommen gerade auf den Straßen zu begrenzen. Das führt am Ende dazu, Staus zu vermeiden oder zumindest zu verkürzen.

Wie Herr Stoltze richtig anmerkt, gibt es für Fahrradfahrer gerade im Kreuzviertel sehr wenig "Komfort". Dazu gehören insbesondere ordentliche Radwege, nicht umsonst ist Dortmund eine der fahradunfreundlichsten Städte Deutschlands. Wöchentlich gibt es im Kreuzviertel Unfälle oder Beinahe-Unfälle mit Radfahrern. Da der Verkehrsraum nicht unendlich ist, müssen Autos dafür natürlich ein bisschen "Hoheitsgebiet" abgeben. In einem so kompakten und engen Viertel wie hier können nicht

- Heute



13:50

[SPD Dortmund-Südweststadt](#)

Sehr geehrter Herr Vietze,

sicherlich ist der Radschnellweg ein Streitthema, wie es bei Parkplätzen im Kreuzviertel immer so ist. Die Priorisierung öffentlicher Verkehrsmittel sowie des Fahrrads ist unseres Erachtens (und auch nach Meinung der Bundes- und Landespolitik) geboten, um das Verkehrsaufkommen gerade auf den Straßen zu begrenzen. Das führt am Ende dazu, Staus zu vermeiden oder zumindest zu verkürzen.

Wie Herr Stoltze richtig anmerkt, gibt es für Fahrradfahrer gerade im Kreuzviertel sehr wenig "Komfort". Dazu gehören insbesondere ordentliche Radwege, nicht umsonst ist Dortmund eine der fahradunfreundlichsten Städte Deutschlands. Wöchentlich gibt es im Kreuzviertel Unfälle oder Beinahe-Unfälle mit Radfahrern. Da der Verkehrsraum nicht unendlich ist, **müssen Autos**

dafür natürlich ein bisschen "Hoheitsgebiet" abgeben. In einem so kompakten und engen Viertel wie hier können nicht alle Verkehrsteilnehmer hundertprozentigen "Wohlfühlfaktor" haben.

Unserer Meinung nach hat die Politik die Aufgabe, **den Bürgern zu vermitteln**, dass der Luxus von Fahrrad, ÖPNV UND Auto als verfügbare Verkehrsmittel z.B. im Kreuzviertel nicht ohne Einschränkung möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen SPD Südweststadt



*** Zwangsbeglückung**

soll 2017 NICHT den Wahlsieg bringen !!

- Heute



08:04

[FDP Dortmund](#)

Hallo Herr Vietze, die FDP im Ruhrgebiet hat sich bereits vor geraumer Zeit gegen das Gesamtprojekt ausgesprochen. Ich werde unsere AG Stadtentwicklung bitten, sich die Planung für das Kreuzviertel im Detail anzuschauen. Herzlichen Dank für den Hinweis, Michael Kauch



02:38

[FDP & Bürgerliste für Dortmund](#)

Hallo Herr Vietze, vielen Dank für Ihre Nachricht! Wir werden das Thema auf die Agenda unserer nächsten Fraktionssitzung (Montag) nehmen und mit unserem sachkundigen Bürger im Ausschuss für Bauen, Verkehr und Grün sprechen. Viele Grüße!

§ Impressum

RADSCHNELLWEG mitten durchs Kreuzviertel

NEIN !! + andere [Kommentare](#)

- **Radschnellweg Ruhr** soll im Kreuzviertel **über** die Straße "**Neuer Graben**" führen ;-(
>>[Kommentar](#) im KM,30.09.2015

Passend zu div. anderen Plänen ist da auch das **absurde Vorhaben**, einen **FAHRRADSCHNELLWEG** durch die **Wohngebiete** zu bauen : eine fragwürdige **Ideologie** zu Lasten der [Fußgänger](#) mit Finanzierung aus Steuermitteln + verdeckten **Querfinanzierungen**

>>[Presse](#) + Video >>[Presse](#) 30.09.2015
>>[Kommentare](#) >>[Kommentare](#)



Mit Verlaub :
was ist das (wieder) für ein
BLÖDSINN ,-(

Es gibt in der Sonnenstraße nicht einmal einen ordentlichen [Gehweg](#) ! In gesetzlicher Hinsicht muß ein Gehweg [Anforderungen](#) erfüllen, die zum Beispiel in der [Sonnenstrasse](#) wohl kaum erfüllt werden



Weder [Hier](#) noch sonstwo im Kreuzviertel

ist zusätzlich Platz für [Radfahrer](#) mit denen es schon jetzt immer wieder [Ärger](#) gibt. Und ebenso

? **FINANZIERUNG** aus Steuermitteln

verdeckte Querfinanzierung

z.B. **Fahrpreiserhöhung** bei Bus + Bahn im VRR-Nahverkehr

184 Millionen Euro

würde das **fanatische** Projekt "Radschnellweg Ruhr" kosten

Der Bochumer Abschnitt würde die Stadt 28 Millionen Euro kosten. >>[PRESSE](#) / WAZ / DERWESTEN

Anspruch und Wirklichkeit

>>[Radio 91.2](#)

[PRESSE](#) militante aggressive **Radfahrer**

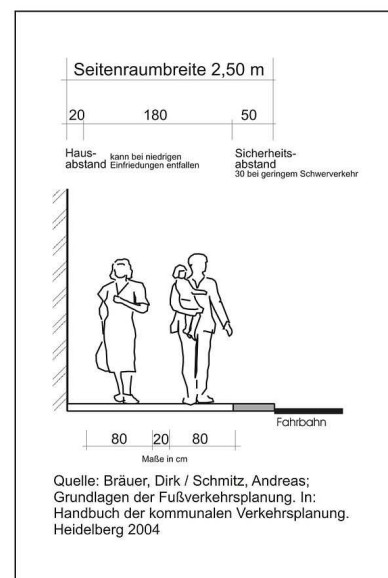
+ Aktivisten mit missionarischem Eifer

Der Straßenkampf + Krieg zwischen Auto- und Radfahrern

>>[Presse](#) 17.09.2015

STORY / aggressiver [Fahrradfahrer](#)

Rekordverdächtige >>[Parkplatzsuche](#)



Das Begegnen **2er** Fußgänger, auch mit Regenschirmen, muss möglich sein. Zwei sich begegnende Fußgänger müssen genügend **Abstand** zwischen sich haben. **auch mit Gepäckstück**, Tasche oder dergleichen. Ein Überholen langsamer Personen, die zum Beispiel nur schlendern, muss möglich sein. Fußgänger sind als

mit den **Fahrradhäuschen**

Ordentliche Gehwege, die (gesetzliche) Anforderungen erfüllen, gibt es im Kreuzviertel kaum !

Leider sind **täglich** irgendwo im KREUZviertel Behinderungen zu finden. **FUßGANGER** müssen auf die Straße ausweichen und Kinder sind durch **Autofahrer gefährdet**.
[>>mehr](#)



Radschnellweg NEIN danke !

Fahrradfahrer
zusammengeprallt -
2 Schwerverletzte

Ein Fahrradfahrer fuhr in die entgegengesetzte nicht zulässige Richtung, obwohl gemäß Beschilderung nur in eine Richtung gefahren werden darf [>>Presse](#)

UPDATE! 17. September 2015

Der Straßenkampf + Krieg
zwischen Auto- und Radfahrern
[>>Presse](#)

In gesetzlicher Hinsicht muß ein Gehweg [Anforderungen](#) erfüllen

Fußgänger sind als Paar oder größere Gruppe unterwegs. Es muss ein **Abstand zur Hauswand** und ein **Sicherheitsabstand zur Fahrbahn** gewährleistet werden. Mit dem Fahrrad fahrende Kinder dürfen nicht zur Gefährdung werden.

[Autofahrer](#)
+ [Radfahrer](#)
verdrängen
Fußgänger

fast täglich
kommt es zu
Konflikten

Gehwege ?



in der Sonnenstraße

Radfahrer
+ Autofahrer
gefährden
Fußgänger

fast täglich
kommt es zu
Konflikten

Zur Nutzbarkeit der Gehwege gehört besonders auch die **Berücksichtigung mobilitätsbehinderter Personen**. Um die **Barrierefreiheit** zu gewährleisten, muss das Begegnen **von 2 Rollstuhlfahrern** möglich sein. Zunehmend wichtig wird auch das altengerechte Bauen. Personen mit **Rollatoren** sollten auch aneinander vorbeikommen. Zur Nutzbarkeit gehört auch die Möglichkeit des **Begegnens 2er Personen mit Kinderwagen**. Gehwege haben auch **soziale Funktionen wie Aufenthalt**. Hierfür muss auch der entsprechende Platz vorhanden sein.

§ Ein Gehweg ist ein Gehweg...
auch wenn er gar kein [Gehweg](#) ist ! Bekloppt ?
JA - aber Realität, und zwar in der Sonnenstraße ! [>>weiter](#)

Berlin - Dortmund - Überall

Lokal- / **Politiker glauben**, unmündige Bürger
zwangsbeglücken zu müssen

>> [Presse](#) / musterhaftes Beispiel

"Die schöne neue Welt einer Politik, die das alles nicht sieht, ist nicht die Welt der Bürger, die in ihr leben müssen."



SO reden >> **ParteiSoldaten**, die **NICHT**
wiedergewählt werden wollen ("wir zieh'n das durch") und handeln
gegen Bürger + Geschäftsleute + Anwohner
>> **Goodbye Partei + Mitläufer !!**

<http://www.vietze.de/kreuzviertel/auto-verkehr/Auto-Verkehr.htm>

Kreuzviertel-Magazin

www.kreuzviertel-magazin.de

Info & Kultur im City-Bereich

Westfalahalle + Westfalenstadion

Das KREUZVIERTEL-MAGAZIN ist ein Wohnort-Portrait,
berichtet über den Stadtteil, seine Geschichte, Kul-
tur und das Alltagsleben